

The NY Times

NEVERLAND VALLEY NEWS

LOS OLIVOS 2005 – vol. 1

0,77 Neverland cent

Michael Jackson, die ganze Geschichte

Seltsame und verdrehte Neuigkeiten von dem Fall. Hat Michael Jackson es getan? Wer wird von diesem Fall profitieren? Diese Zeitung berichtet über die Fakten, die man lieber verschwiegen hätte.

Wird MICHAEL JACKSON© betrogen?

Ist die ganze Sache eine Geschichte über Neid, Ehrgeiz und Missverständnisse von Seiten der Ankläger, der Polizei und der Staatsanwaltschaft? Oder geht es nur darum wie ein Fall erfunden werden kann? Nachdem Sie das gelesen haben, werden Sie der RICHTER sein...

„Lügen laufen Sprints, aber die Wahrheit läuft einen Marathon. Die Wahrheit wird diesen Marathon vor Gericht gewinnen!“ ~ Michael Jackson



UNSCHULDIG

Bis die Schuld bewiesen ist - Sein ganzes Leben schon spendet Michael Jackson große Teile seines gutverdienten Einkommens an Wohltätigkeitsprojekte. Selbst das Guinness Buch der Rekorde ehrt ihn aus diesem Grund. Die meisten Menschen sind sich dessen nicht bewusst, da ein Großteil der Presse diese Tatsache einfach ignoriert. Außerdem wurde Michael Jackson bereits zweimal für den Friedensnobelpreis nominiert. Auch hier werden positive Neuigkeiten willentlich ignoriert.

1993 wurde Michael Jackson der sexuellen Kindsbelästigung beschuldigt. Die Öffentlichkeit hat sich niemals angehört wie Michael Jackson sich verteidigte, bis heute. Es ist, natürlich, unmöglich zu beweisen, dass etwas nicht geschehen ist. Das ist in etwa so als wenn man versuchte zu beweisen, dass im eigenen Garten kein Ufo gelandet ist...

Und wie steht's um das \$\$\$\$\$\$\$\$ Geld?

Auf Grund verschiedener persönlicher, beruflicher und finanzieller Gründe wurde Michael Jackson das letzte Mal geraten den Zivilfall außergerichtlich zu begleichen

(lesen Sie warum auf Seite 2 in dem Artikel über den 1993er Fall).

Wichtig: In den USA arbeitet das Rechtssystem auf zwei verschiedene Arten: Seite 2





Kriminalklage entschieden

haben. Sie müssen wissen, dass eine Änderung des Gesetzes „über Kindsbelästigung“ die Kläger davon abhält eine zivile Klage einzureichen bevor nicht der Kriminalfall beendet wurde. Also ist die Kriminalklage ihre erste und einzige Möglichkeit (zum heutigen Zeitpunkt).

1) Zivilfall: Die Klage wird von einer Privatperson eingereicht und es geht (immer) um Geld. In diesen Fällen können sich die Parteien außergerichtlich einigen.

2) Kriminalfall: Die Klage wird vom Staat gegen eine Privatperson eingereicht. Diese Fälle können nicht außergerichtlich beglichen werden.

Im Jahr 1993 entschloss sich die Familie eine Zivilklage einzureichen. Oder um es anders zu sagen, es ging ihr um Geld.

Die Neuen Ankläger behaupten, es ginge nicht um \$\$\$ weil sie sich für eine

Sie können sich also vorstellen, dass nach dem Kriminalfall auch noch eine Zivilklage gegen Michael Jackson eingereicht werden kann. Man darf auch nicht vergessen, dass sowohl der Familie als auch der Staatsanwaltschaft bereits lukrative Angebote für Film- und Buchverträge gemacht wurden.

Was würden Sie tun?

Wenn Sie glauben, dass ihr Sohn belästigt wurde würden Sie:

- a) diese Person auf Geld verklagen?
- b) sicherstellen, dass diese Person ins Gefängnis geht?

Was passierte 1993?

- Evan Chandler, der Vater von Michael Jackson's erstem Ankläger, wurde auf Kassette aufgenommen als er über einen „verschlagenen, üblen und grausamen“ Plan sprach um Michael Jackson zu „zerstören“.

- Nachdem er erfolglos versucht hatte einen 20-Millionen-Dollar-Vertrag für seine Drehbücher mit Michael Jackson auszuhandeln, gab Evan Chandler seinem Sohn eingeständenermaßen eine Gedächtnis verändernde Droge namens „Sodium Amytal“ (schnell greifbar in seiner Zahnarztpraxis). Erst nachdem dem Jungen diese Droge verabreicht wurde begann er Michael Jackson der Kindsbelästigung anzuklagen.

- Kurz nachdem der

angebliche Missbrauch aufgenommen worden war, reichten die Chandlers eine 30-Millionen-Dollar-Klage gegen Michael Jackson ein. Sie wurden von dem Anwalt Larry Feldman vertreten.

- Michael Jackson verlangte, dass die Zivilklage aufgeschoben werden sollte bis der Strafprozess geklärt wäre. Dieser Schritt wurde gewählt um sicherzustellen, dass die Ankläger nicht schon Monate vor dem eigentlichen Strafprozess einen Einblick in die gesamte Verteidigungsstrategie erhielten. Aber Michael Jackson's Gesuch wurde abgelehnt. Diese Tatsache und andere führten schließlich zu Michael Jackson's Entscheidung die Zivilklage zu begleichen. In Erwartung eines Strafprozesses.

- Der Ankläger von '93 behauptete exakt zu wissen wie Michael Jackson's Geschlechtsteile aussehen. Um seine Unschuld zu beweisen erlaubte Michael Jackson der Polizei Nacktaufnahmen von ihm zu



Das offizielle
MJ-One Flat Panel
 Sound System
<http://www.mj-one.com>





machen. Die Geschichte des Kindes und die gemachten Bilder passten offensichtlich nicht zusammen. Anderenfalls wären strafrechtliche Schritte gegen ihn eingeleitet worden.

- Dokumente über die Einigung die im Internet aufgetaucht waren zeigen, dass die Familie mit ihrer Unterschrift alle 6 Fälle von Kindsbelästigung zurückgezogen hatte. Michael Jackson zahlte nur eine Schadensersatzforderung und bestritt jede Art von Fehlverhalten. Die Ankläger waren einverstanden und konnten immer noch gegen Michael Jackson in einem Kriminalfall aussagen, da die Einigung das nicht ausschloss. Aber das taten sie nicht und sie lehnten es auch ab weiterhin mit den Behörden zusammenzuarbeiten.

Der NEUE Fall 2003

- Im Februar 2003 wurde die umstrittene Dokumentation „Living with Michael Jackson“ in Großbritannien ausgestrahlt. Ein Junge, der Teil dieser Dokumentation

ist, sagte dem Journalisten Martin Bashir, dass er einmal eine Nacht in Michael Jackson's Schlafzimmer verbracht hatte. Michael Jackson selbst fügte hinzu, dass er auf dem Boden in einem Schlafsack geschlafen habe während der Junge in seinem Bett schlief. Nachdem er davon gehört hatte, veröffentlichte Tom Sneddon eine Presseerklärung, in der er angab „Living with Michael Jackson“ aufzunehmen und anzusehen.

- Eine Woche später, erschien die eidesstattliche Aussage des ersten Anklägers von 1993 im Internet. Bald waren all die Hauptfiguren des 1993er Falls wieder auf den Bildschirmen und in diversen Talkshows versammelt, auch Tom Sneddon, wo sie über alte und unbegründete Gerüchte über Michael Jackson sprachen.

- Auf Grund des allgemeinen Aufruhrs, der mit der Ausstrahlung der Dokumentation einherging wurden sowohl die Kinderbehörde als auch die Familienbehörde gebeten bei Michael Jackson Nachforschungen anzustellen. Der Junge, der in der Dokumentation erscheint, seine Mutter, sein Bruder und seine Schwester bestritten jegliches Fehlverhalten von Seiten Michael Jacksons. Sie gaben auch an, dass Michael Jackson niemals mit dem Jungen allein war. Es war immer noch eine dritte Partei anwesend gewesen.

- Die Mutter überlegte ITV/Granada TV zu verklagen weil ihr Sohn ohne ihre Erlaubnis in der

Dokumentation erschien. Ihr Freund verlangte auch Geld von Michael Jackson als Gegenleistung für das Erscheinen der Familie in einer Gegendarstellung, die Michael Jackson zusammenstellte. Als dies misslang, klagte die Mutter auf höhere Alimente von ihrem

Ex-Mann und bat darum, dass die Unterstützung für ihr Kind verdoppelt werde. Dann kontaktierte sie den Anwalt Bill Dickerman um Michael Jackson in einer Angelegenheit zu verklagen, die nichts mit Kindmissbrauch zu tun hatte.

- Letztendlich lernte die Mutter Larry Feldmann kennen - den Anwalt, der den Chandlers 1993 geholfen hatte eine 15-Millionen-Dollar Schadensersatzzahlung zu bekommen – und plötzlich ging es um Vorwürfe die Kindsbelästigung beinhalteten. Feldman schickte den Jungen zu Dr. Katz, der auch in den 1993er Fall involviert war.

- Katz teilte den angeblichen Missbrauch der Polizeibehörde in Santa Barbara mit. Daraufhin untersuchte Tom Sneddon persönlich die Anschuldigungen. Zu diesem Zeitpunkt stellte die Familie fest, dass auf Grund von

Sneddon's Gesetzesänderung die Zivilklage bis nach dem Strafprozess warten musste.

- Im November teilte Sneddon der Familie mit, dass es einen Hilfsfond für Opfer gibt, der ihnen die nötige finanzielle Unterstützung garantiert falls sie mit dem Fall vor Gericht gehen. Er traf sich mit der Mutter des Anklägers auf einem leeren Parkplatz und gab ihr die nötigen Unterlagen um sich bei diesem Fond anzumelden. Weniger als einen Monat später wurde Michael Jackson festgenommen.

- Obwohl die Klägerfamilie bereits in der Vergangenheit grundlose Missbrauchsvorwürfe angegeben hatte, lastete Sneddon Michael Jackson 7 Fälle von unzüchtigem Verhalten gegenüber/mit einem Kind unter 14 Jahren und 2 Fälle von Verabreichung eines berauschenden Mittels an.

- Diese angeblichen Taten wurden zwischen dem 7. Februar und dem 10. März 2003 begangen. Also während der Zeit als die Kinder – und Familienbehörde gerade ihre Nachforschungen anstellte.

- Indem er die privaten Büroräume von Michael Jackson's Anwälten durchsuchen ließ, war es

Tom Sneddon möglich die Beweise von Michael Jackson's Verteidigung einzusehen. Nachdem er das getan hatte, stellte Tom Sneddon seinen Fall einem geheimen Geschworenengericht vor, wo er einige Anklagepunkte fallen ließ und neue dazunahm. Am 30. April 2004 wurde Michael Jackson wegen Verschwörung in einem Fall, unzüchtigen Verhalten mit/gegenüber eines Kindes unter 14 Jahren in 4 Fällen, versuchtem Kindmissbrauch in einem Fall und Verabreichung von berauschenden Mitteln in 4 Fällen angeklagt. Der neuen Anklageschrift zu Folge hatte sich Michael Jackson angeblich mit fünf ungenannten Mitarbeitern verschworen um die Klägerfamilie zu entführen und sie zu zwingen positive Aussagen über Michael Jackson zu machen.



- Die Zeitpunkte des vermeintlichen Missbrauchs sind in der originalen Klage (vom Dez. 2003) verschieden von denen in der Anklageschrift (vom April 2004)? Warum haben der Ankläger und seine Familie die Geschichte geändert? Ist die Klägerfamilie ein wenig verwirrt oder war es Tom Sneddon's Art seinen Fall zu retten? Fast ein Jahr später durchsuchten 60 Polizisten Michael Jackson's Haus zum vierten Mal auf der Suche nach Beweisstücken? Haben die ihre Beweise immer noch nicht? Bleiben Sie dran...



Wundert Sie, dass:

- 1) wenn Michael Jackson schuldig ist, er einen Journalisten dazu einladen würde ihn mit einem potentiell neuen Opfer zu filmen?
- 2) die Kautions, die für Michael Jackson festgesetzt wurde, bei 3 Millionen Dollar lag? Ein mutmaßlicher Mörder erhält eine Kautions von nur 65.000 Dollar. Die Medien berichten immer wieder, dass Michael Jackson pleite sei. Warum wird also die Kautions so hoch angesetzt? Als ob es einen Platz auf der Welt geben würde wo Michael Jackson nicht bekannt ist, wo er hinfliehen und sich verstecken könnte.
- 3) jemand, der davon überzeugt ist, dass sein Sohn belästigt wurde, erst einmal nach Anwälten sucht noch bevor er zur Polizei geht?
- 4) die Mutter kürzlich einen Ex-Marine wieder geheiratet hat, der zufälligerweise auch Jackson heißt? Trügen Sie gerne den Namen von jemandem, der angeblich ihren Sohn missbraucht hat?
- 5) nur Michael Jackson der Verschwörung angeklagt ist obwohl allgemein bekannt ist, dass man zu so etwas mindestens zwei Personen braucht?

Weitere maßgebliche Fakten:

- 1) Michael Jackson hat die Unterstützung seiner gesamten Familie.
- 2) Michael Jackson unterstützte die Klägerfamilie finanziell. Er zahlte für die Chemotherapie des Jungen, ihre Wohnung, ihr Auto etc. Erst nachdem Michael Jackson die Zahlungen einstellte wandten sie sich gegen ihn.
- 3) Der Staatsanwalt Tom Sneddon behauptete die Nachforschungen nach 1993 fallengelassen zu haben. Trotzdem flog er 1999 nach Australien um mehrere Kinder zu befragen die Neverland (Michael Jackson's zu Hause) besucht hatten.
- 4) Es besteht ein Redeverbot für all diejenigen, die in den Fall verwickelt sind. Die Medien hingegen dürfen alles machen und somit die öffentliche Meinung und vielleicht sogar die Geschworenen beeinflussen.
- 5) Michael Jackson lieferte sich freiwillig der Polizei aus. Offensichtlich wird ein Mann nicht für unschuldig gehalten bis das Gegenteil bewiesen ist, da die Polizei es für nötig hielt ihm Handschellen anzulegen. Erst nachdem eine Kautions bezahlt wurde stand es Michael Jackson frei zu gehen.
- 6) Die Sekretärin des anklagenden Anwalts von 1993 ist davon überzeugt, dass Michael Jackson unschuldig ist und schrieb ein Buch darüber namens „Redemption“. Im Grunde wird es von den Medien ignoriert.
- 7) Jeden Monat besuchen todkranke Kinder Neverland; Hunderte (wenn nicht Tausende) haben das getan. Bei Befragungen verteidigen alle diese Kinder Michael.

Artikel: Mark Wittenberg & Willy Gijsman
 Lay Out: TLC Productions

Deutsche Übersetzung
 Franziska Neurieder
 (Fanship turns to
 Friendship - We care for
 MJ; www.mjfriendship.de

Quellen: GQ-Artikel von
 Mary A. Fisher 1993,
 Buch „Redemption“ von
 Geraldine Huges 2004,
 offizielle
 Gerichtsdokumente

Bildnachweis: TLC, Getty
 Images, Cyber Image
 Gerichts bild: AFP



Wir, LIEBEN Michael.
 Und wenn er im Gericht
 freigesprochen wurde sollte
 die Presse den Namen
 Wacko Jacko ändern, zu
 Saint Michael!!! *Unis testis,
 nullis testis!* ~ TLC

The Legend Continues
 P.O. Box 11060
 2301 EB Leiden
 Holland
 www.m-jackson.com

**KOSTENLOSE
 Zeitung**



Spenden willkommen
 unter: **www.child-
 support.org**